

Rekordhöhe von Dividenden deutscher Konzerne

Berlin. In der Pandemiezeit gab es staatliche Finanzspritzen, in diesem Jahr schütten deutsche Aktiengesellschaften die Rekordsumme von rund 70 Milliarden Euro Dividenden aus. Das berichtete der *Spiegel* am Donnerstag mit Berufung auf eine Dividendenstudie. Demnach handelt es sich um einen Anstieg um knapp 50 Prozent im Vergleich zum vergangenen Jahr und 22 Prozent gegenüber dem bisherigen Rekordjahr 2019. Die größte Summe von 6,15 Milliarden Euro schüttet die Hamburger Reederei Hapag Lloyd aus, die in keinem Aktienindex gelistet ist. Insgesamt zahlen 40 im Deutschen Aktienindex vertretene Konzerne mehr als 50 Milliarden Euro aus, 47 Prozent mehr als 2021. An erster Stelle steht Mercedes-Benz mit knapp 5,4 Milliarden Euro, gefolgt von der Allianz (4,4 Milliarden), BMW (3,8 Milliarden), Volkswagen (3,78 Milliarden) und Siemens (3,4 Milliarden Euro). (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/424227.rekordhoe-von-dividenden-deutscher-konzerne.html>